

Der 25. Weinstraßenlauf / Transfrontaliere war leider der Letzte

Im August 2022 wurde seitens der PAMINA nach vielen Jahren ständiger Nachfragen unsererseits endlich mitgeteilt, dass bei „grenzüberschreitenden“ Sportveranstaltungen ab sofort ausländische Starter kein ärztliches Attest vorlegen müssen, vorausgesetzt im eigenen Land ist ein solches Attest nicht vorgeschrieben.

Leider kommt diese positive Nachricht zu spät.

Zum einen wollen die bisher am „Erlebnistag Deutsche Weinstraße“ beteiligten verantwortlichen Verbands- und Kreisverwaltungen wegen den neuen erheblichen Sicherheitsauflagen, die in einer in 2022 neuen Landesverordnung geregelt wurden, den Weinstraßentag aus Kostengründen nicht mehr durchführen. Aber auch unser langjähriger elsässischer Partnerverein RAC Wissembourg hat sein vielfältiges Engagement in Laufsportveranstaltungen wie z.B. Weihnachts-Crosslauf, Streisselhochzeit in Seebach oder Stadtlauf an Pfingsten inzwischen eingestellt.

Wir bedauern diesen Traditionslauf über die offene Grenze nicht mehr durchführen zu können, insbesondere deswegen, weil es ein gemeinsames deutsch-französisch organisiertes Läuferfest war bei dem wir immer großes Interesse bei den Läufern von „hiwwe und driwwe“ geweckt hatten.

Hinweis:

Die neue Regelung ab 2022 mit dem ärztlichen Attest gilt nur für die Teilnahme an **grenzüberschreitenden** Sportveranstaltungen